

Echtes Salvator-Bier.

Um Verstoß zu vermeiden, erbe hiermit öffentlich bekannt, daß die „Zacherl-Brauerei von Gebrüder Schmederer in München“ das alleinige Privilegium hat, „Salvatorbier“ zu brauen, dennoch aber von anderen Münchner Brauereien ein sogenanntes „Salvatorbier“ bezogen wird, in Halle zum Verkauf gebracht wird.

Der Ausschank des „echten Salvatorbieres“ befindet sich nur im

„Grand Restaurant Reichshof,“

am 1. bis incl. 4. März — also nur heute Montag noch — und dann vom 6. bis incl. 10. März im

„Café Monopol.“

Alle anderweitig angebrachten Salvatorbiere sind imitirt.

Schachtungsvoell

Bruno Toepel,

Vertreter der Zacherl-Brauerei und des Bürgerl. Brauhauses in München (Münchner Bürgerbräu).

NB. Auf Flaschen ist das „echte Salvator-Bier“ nur kurze Zeit beim Flaschenbierhändler Herrn Josef Mühlhölzl, Martinsstraße 24, zu haben.

Kathie & Selly?
Am „Posthorn“
Hl. Sandberg 1.
Gasthof zu den drei Singeln.
Mittwoch und Donnerstag den 6. und 7. d. März.
H. Bobber und Spedanten.
Mittwoch große Abendunterhaltung, wozu freundlichst einladet
Fr. Wenzel.

Verein der Liberalen in Halle und dem Saalkreise.

Sonntabend den 9. März Abends 8 Uhr im Saale des „Prinz Carl“

Festcommers zur Feier des Stiftungsfestes.

Concert

ausgeführt von der Stadt-Kapelle unter Leitung des Herrn Musikdirektors Friedemann.

Gesang gemeinschaftlicher Lieder, Aufsprachen etc.

Parteiengenossen und Freunde des Vereins sind als Gäste willkommen.

Eintrittskarten werden unentgeltlich verabreicht bei den Herren Franz Döhler, Magdeburger Straße 10, G. A. Findeisen, Leipziger Straße 11, L. Otto Schultz, Leipziger Straße 90, L. Albert Schlüter Nachf., Gr. Steinstraße 6 und Stiefelfabrikant Schmidt, Langestraße 10.

Um zahlreiche Theilnahme bittet

Der Vorstand.

Neu! Restaurant & Cafe Germania
6 Zäpferplan 6.
Schneidige Damen-Bedienung.
Neu!

Kirchen-Concert
in der St. Ulrichskirche zu Halle
am Sonntag den 10. März Abends 8 Uhr,
veranstaltet von dem hiesigen Orgel-Virtuosen Hugo Bartels aus Dortmund,
unter gütiger Mitwirkung des Kirchen-Gesangsvereins „Irricana“.
Karten zu 50 Pf., sind in der Musikalienhandlung des Herrn Gotthau, Gr. Steinstr., Herrn Sieber, Handschuhfabrik, Leipziger Str. 9 und Müller Weineck, Brauhausstr. 26, wie an der Kirche zu haben. Programm mit Text a 10 Pf. Die Besucher können beim Ausgange zur Bedienung der Stellen beliebig geben. — Der Reinertrag verbleibt der St. Ulrichsgemeinde.

Concert

zum Besten des Knabenhort's zu Giebichenstein,
veranstaltet durch den Männer-Gesangs-Verein daselbst
am 8. März d. J. Abends 8 Uhr im Gasthof zum Wöhr
nach einem gewählten Programm. — Hierzu ladet freundlichst ein
Der Vorstand.

Vorverkauf der Eintrittskarten bei den Herren Aug. Reichardt jun., Burgstr. 50, W. Freitag, Gr. Brunnentstr. 1 und C. Gans, Gr. Brunnentstr. 63. Preis pro Karte 30 Pf., 4 Stück jedoch nur 1 Mark.

Victoria-Theater.

Zu sein decorirt und hell beleuchteten Saale „Goldener Hirsch“ findet am Sonntag den 10. März Abends 8 Uhr 5 Minuten mein biessjähriger

grosser Volks-Maskenball

statt. Eintrittskarten für Herren 75 Pf., für Damen 50 Pf., sind an der Abendkasse zu haben. — Zum Ausstehen gelangen ff. Rauchfische und Münchner Biere, sowie diverse Weine. Für gute Küche ist außerdem auf Belle gelorgt. — Die schönste Maske erhält den 1. Preis.

Hôtel garni & Restaurant Zur Tulpe.

Mittagstisch Abonnement 1. Mark.
Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Festessen und Commenen extra.

NB. 11. Vereinszimmer noch frei.

Ausschank: Riecker Lagerbier, Münchener Löwenbräu und Fichtenhainer.
Schachtungsvoell Paul Höndorf.

„Pilsener Bierhalle“.

Morgen Dienstag Schlachte-Fest.
NB. Gemalte Pilsener Bürgerl. Brannt und Culmbacher von Christ. Pertsch, beides in vorzüglicher Qualität, à Glas, 1/2 Liter, 20 Pf. J. Hoffmann.

Restaurant z. Markgrafen,
Dienstag den 5. d. März.
Großes Schlachtefest,
wozu ergebenst einladet Freyer.

Tinzer Garten.
Dienstag den 5. März
Schlachtefest,
wozu ergebenst einladet Fr. Herrmann.

Frenberg-Bräu.

Morgen Dienstag Schlachte-Fest,
selbst 9 Uhr Wellfleisch, Abends Brat- und frische Wurst.
Hochachtend Karl Brauns.

Stadt-Theater.

Montag den 4. März
160. Vorst. 122. Abon.-Vorst. Farbe rot.
Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Der Heilgenkreuzer.
Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser.

Dienstag den 5. März
161. Vorst. 123. Abon.-Vorst. Farbe blau.
Anfang 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Die Afrikanerin.
Große Oper in 5 Akten von E. Scribe.
Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer.

Don. Redeo, Vor-
sitzender im Nahe
der Königin. Th. Gumbert.
Don Diego, Admiral H. Weiß.
Ines, dessen Tochter S. Gilla.
Banco de Panama.
Marine-Offizier Müller-Sartung.
Don Alvar, Mitglied
des Rathes. N. Gerny.
Der Groß-Händler
von Lissabon. J. Kaula.
Belasco. E. Smold.
Sellen. F. Sauerbarm.
Der Oberkrieger. J. Gamba.
Brahma.
Anna, Ines Dienein H. Wolnast.
Marine-Offizier, Vikar, Hähle.
Briester des Brahma, Jander und
Indierinnen, Offizier, Sebatan,
Indierinnen, Matrosen.

Der 1. und 2. Akt spielen in Lissabon,
der 3. Akt auf einem Abenteuerschiff,
der 4. und 5. Akt auf einer Insel im
Südlichen Afrika.

Zum 4. Akt. Der Kaiser
u. Kaiserin u. Revolution, ausgeführt
von M. Capovano, W. Corander, dem
Nach dem 2. Akt 10 Minuten, nach dem
3. Akt 20 Minuten Pause.

Mittwoch den 6. März
162. Vorst. 124. Abon.-Vorst. Farbe gelb.
Auf Verlangen:
Madame Sans-Gêne.
Lustspiel in 4 Akten von G. Sardou.

Den Elementen der Farbe gelb ist
es freigegeben, ihre Karten zu der
Dienstags-Aufführung „Die Afrika-
nerin“ umzutauschen.

Zu Vorbereitung: Sonntag den
9. März: „Salali.“ Lustspiel in
4 Akten von Richard Scribe.
Benefiz für Adele Hinal-Paul.
„Der Wasserträger.“ Oper in
3 Akten. Zu Musik geleitet von
3. Obermusik.

National-Theater.

Montag den 4. März
am 2. Male
Das alte Lied.
Einspielung von Hippolyt.
Dienstag den 5. März 1895
Mauer und Schloß.
Volksstück mit Gesang von Wohl.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert. (A)
Durchweg neuer Spielplan!
Die **Hugoson-Truppe**, Elite-
Barriere-Akrobaten. — Die Weltkämpfer
Mathes, Darsteller einer atemberaubenden
Vorst. — Bantomime: Gaby. —
Abenteuer in der Menagerie. —
Brothers Sam und Fred, Show-
abouts. — Herr **Paul Carro**, Waich-
rechner mit autonomen Figuren. —
Witz und Art. — **Clara Pauls**,
Grottesk-Gebärde- und Tanz-Quellisten.
— **Miss Nellie**, Verwandlungs-
Tänzerin. — **Präul. Lilly Wallau**,
Schlimm-Comedienne. — Herr **Max**
Frey, Gelangens- u. Charakter-Comique.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Answärtige Theater.

Dienstag, 5. März.
Leipzig (Altes Th.): Der Obersteiger.
Leipzig (Neues Th.): La Traviata.
Weimar (Schiff): Tombrüder.
Altenburg (Schiff): Post postum. Der
Brenner. Die schöne Galathee.
Gotha (Schiff Th.): Maria Stuart.
Gotha (Schiff Th.): Romeo und Julia.

Maille,

Morgen Dienstag
großes Schlachtefest,
wozu ergebenst einladet V. Zäpfer. (e)
Restaurant Peter Schmitt,
Hl. Ulrichstraße 6.
Dienstag den 5. März (e)
Großes Schlachtefest.
Selbst 9 Uhr Wellfleisch, Abends
dieselbe Wurst und Suppe.
Hierzu ladet freundlichst ein D. O.

Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl
Rathhausstraße 16, part.
Geöffnet für Abendmann:
Sonntag Vormitt. von 11—12 Uhr,
Dienstag Abends von 7—8 Uhr,
Freitag Abends von 7—8 Uhr.

Haasenstein & Vogler Act. Ges.
HALLE/IS.
Schmeersstraße 20
Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Wittcherel-Verkauf.
In Leipzig ist eine seit langen
Jahren bestehende Wittcherel mit
sämmlichen Zubehör und sehr guter
Stundlohr sofort billig zu verkaufen.
Nbr. unter L. 936 an Haasenstein
& Vogler, H.-G., Leipzig. (ad)

Ein flotter Landgasthof
in Gernhardsdorf (Umfaß 450 Hl)
ist Kaufpreislos sofort zu ver-
kaufen. Nbr. erb. unter B. 51 an
Haasenstein & Vogler, H.-G.,
Salzfabrik. (ad)

Mein Restaurant
Bairische Bierstube
mit Weinhandel in guter Lage
Mit-Leipzig's verkaufe sofort Ver-
käufliche halber, (kein Bierzweig)
für den billigen Preis von 9000 M.
Nbr. erb. unter B. 949 an Haasenstein
& Vogler, H.-G., Leipzig. (ad)

Haus-Verkauf.
Ein Wohnhaus
mit Ladeneinrichtung,
Nebengebäuden u. großem
parthialischen Garten
in ein. größeren in der Nähe Gotha's
an der Bahn gelegenen Orte ist
preiswerth zu verkaufen. Dasselbe
ist passend für jeden Geschäftsbetrieb,
ebenso eignet es sich für Weinbau,
die Gartenliebhaber sind und das
Landleben lieben. Gest. Offerten
bitte man bei Haasenstein &
Vogler, H.-G., Erbit unter
Y. K. 610 niederzuliegen. (ad)

Geschäfts- oder
Gasthofs-Gewinn.
Ein solchschöner Kaffee-
wägen ein rentables Material-
waaren-Geschäft mit Gasthof
auf dem Grunde zu kaufen eben-
falls zu haben. Angebote bei
Herrn Haasenstein & Vogler,
H.-G., Quartier unter V. 1895. (ad)

Großes Miestager
(erbienbar und großer),
am Saaleufer gelegen, zu ver-
kaufen. Hugo Keck,
Merseburger-Str. (ad)

5 junge Gordon-Setter
von vorzüglichem Blutmum sind zu
verkaufen. Leipzig-Str. 24, part. (e)

Großer schöner Laden
mit Ladenfront, ev. Wohnung
und kleiner Garten 1/2, zu
vermieteten Schulstraße 7, L. (e)

10-12,000 Mark
von einem solchen Baumstamm ge-
sucht. Näheres unter L. J. 942 b.
Haasenstein & Vogler, H.-G.,
Halle a. S. (e)

Gesucht
ver 1. Juli oder 1. Oktober in
der Nähe der Bahn eine
herrschaftliche Wohnung
von 8 bis 10 Zimmern
und Zubehör, möglichst erste Etage.
Offerten mit Preisangabe unter
L. O. 947 bei Haasenstein &
Vogler, H.-G., hier niederzul. (e)

Ca. 60000 Mk. im ganzen
oder theilweise ab gegeben
auf hies. Grundstücke in besser Lage
zu ersten Stelle zu vergeben. Nbr.
u. L. N. 946 an Haasenstein &
Vogler, H.-G., Halle a. S. (e)

Am 1. April wird für ein
Geschäftshaus ein erfahrener,
müthiger, nuchterner
Kutscher gesucht.
Offerten sind schriftlich ohne
Malkarte bei Haasenstein &
Vogler, H.-G., Halle a. S., unter
L. P. 948 niederzuliegen. (e)

Eine gewandte Verkäuferin
für mein Fleisch- und Wurst-
waaren-Geschäft wird zum
1. April gesucht. Familien-
Verhältnisse erwünscht.
Fr. Kränach, Fleischermeister,
Wittenberg, Bezirk Halle. (ad)

Beamter in Probirlosstadt, der
in den geordneten Verhältnissen lebt u.
ein Einkommen von 4000 M. hat,
wünscht sich mit einer verheiratheten
Dame im Alter von 30—40 Jahren
zu verheirathen. Sämtlicher
Sinn und Liebe zu Kindern sind
unveräußerlich. Sprechst. in Bitter
u. hat 3 Kinder im Alter u. 8—12 J.
Kinderlose Wittwen u. uneh. junge
Damen, w. auf d. ersten. Gehalt
reflekt. werden köff. gebeten, ihre w.
Nbr. u. Ch. H. 51208 a an Haaseni-
stein & Vogler, H.-G., Leipzig,
einzufenden. Schriftlich werden.
Diest. beiderseits Ober-schle. (ad)